

13. Offene Tiergartener Meisterschaft aller Altersklassen im Bankdrücken am 24.11.07

3 Siege und ein zweiter Platz gingen nach Beeskow

(akr) Mit einer ordentlichen Ladung Goldmedallien kam am Wochenende die Abordnung des Athletic-Club Beeskow zurück in die Kreisstadt.

Der Verein Siegfried Nordwest Berlin richtete diesen traditionellen Wettkampf nun schon zum 13. Mal aus. Dem von rund 300 Gästen besuchten Turnier stellte sich in diesem Jahr eine respektable Anzahl von ca. 100 Kraftathleten aus allen Altersklassen.

Vom Beeskower Athletic-Club starteten Maria Bobertag (Juniorinnen), Sybille Kühnöl, Daniel Kusatz und Jan Halpick (alle Aktive).

Als erstes begann erst um 15:00 Uhr für Maria der Wettkampf. Gut in Form ließ sie im Anfangsversuch 50 kg auflegen, welche sie auch mit Bravour absolvierte. Anschließend steigerte Maria auf 55 kg. Diese konnte sie ebenfalls bewältigen. Aufgrund der vorhergehenden 8-wöchigen Trainingspause waren die 60 kg im letzten Versuch zu schwer. Dennoch konnte Maria einen hervorragenden 1. Platz in ihrer Gewichtsklasse erkämpfen.

Sybille Kühnöl war die zweite Frau in der Beeskower Riege. Sie startete in der Aktiven-Altersklasse. Bisher verfügt Sybille über wenig Wettkampferfahrung, aber dafür über ein großes Kraftpotential. So drückte die 61,7 kg leichte Frau im ersten Versuch locker 80 kg. Für den nächsten Versuch ließ sie 90 kg auf die Hantel packen. Dafür zog sie das so genannte Bankdrück-Shirt an. Dieses ist durch seine extrem enge Form so geschnitten, dass eine Leistungssteigerung im Schulterbereich zu verzeichnen ist und der Athlet so höhere Lasten schafft. Leider scheiterte sie an dem Versuch, da das Tragen dieses Shirts einer gewissen Erfahrung bedarf, die Sybille noch sammeln muss. In der Endwertung landete die junge Mutter auf dem 2. Platz.

Nach längerer Abstinenz startete zum ersten Mal wieder Daniel Kusatz für den AC Beeskow. Er zeigte sich in brillanter Form und begann mit 210 kg. Diese schmiss er buchstäblich an die Hallendecke. Anschließend steigerte Daniel auf 220 kg, welche er ebenfalls extrem locker drückte. Vor dem 3. Versuch mit 225 kg zogen Daniels Betreuer das Bankdrück-Shirt noch ein Mal fester. Leider scheiterte er mit der Last, weil er die Hantel aufgrund des extrem steifen Hemdes nicht mehr zur Brust hinunter bekam. Trotzdem brachte er den Sieg in der Gewichtsklasse -110 kg mit Abstand nach Beeskow.

Etwas knapper fiel das Ergebnis bei Jan Halpick aus. Der in der Gewichtsklasse bis 90 kg startende junge Mann begann mit 200 kg, welche er leicht bewältigte. Sein ärgster Konkurrent folgte mit 190 kg. Im zweiten Versuch wog die Hantel 210 kg. Unvorteilhafterweise verschob sich in der Zwischenpause sein Bankdrück-Shirt, so dass es nicht mehr optimal saß. Leider konnten auch seine Betreuer nichts mehr ändern. Jan scheiterte an den letzten beiden Versuchen, da er das Vertrauen in sein Shirt verloren hatte. Glücklicherweise scheiterte Jan's Konkurrent ebenfalls an der 200 kg-Hantel, so dass auch hier der Sieg nach Beeskow ging.